

1898. Lehrer, Bruno Tischer, geb. 3. Februar 1872 in Hammerbrücke.
1898. Lehrer, Albert Christian Sammler, geb. 4. Juli 1859 in Reichenbach i. B.
1898. Zeichenlehrer, Friedrich Paul Gebhardt, geb. 23. April 1867 in Brambach.
1899. Lehrer, Georg Heitsch, geb. 22. Dezember 1874 in Rußdorf b. Chemnitz.
1901. Lehrer, Emil Paul Claus, geb. 11. März 1877 in Erlbach b. Colditz.
1904. Lehrer, Paul Gotthold Kiebel, geb. 21. Februar 1877 in Eschenbach b. Schöneck.
1905. Lehrer, Hans Seifert, geb. 15. Februar 1878 in Schöneck.
1905. Lehrer, Karl Wimmer, geb. 14. Januar 1882 in Steinpleiß.
1904. Vikar, cand. theol. Kurt Otto Kieß.
1905. Vikar, Willy Zidler.
1906. Vikar, Richard Max Kunze.
1904. Hilfslehrer, Karl Müller.
1904. Hilfslehrer, Wassily Robert Richter.
1904. Hilfslehrerin, Katharina Nestler.
1904. Hilfslehrer, Max Walter Klingner  
Hierüber: eine ständige Nadelarbeitslehrerin.  
Am 21. März 1904 Weihe eines neuen Schulgebäudes.
48. Trieb (Trieb, Schönau mit Siebenhitz). Einfache vierklassige Volksschule. Ortsschulinspektor: der Pfarrer in Bergen.
1879. Dirigierender Lehrer, Heinrich Friedrich Karl Uslaub, geb. 4. August 1846 in Oberweischlitz.
1905. Hilfslehrer, Alexander Martin Krause.
- Das Schulhaus wurde 1881 erbaut und 1903 durch Umbau erweitert.
49. Unterlauterbach. Einfache zweiklassige Volksschule. Ortsschulinspektor: der Pfarrer in Treuen.
1902. Lehrer, Erich Manfred Rother, geb. 17. April 1879.
- Weihe des Schulhauses Ostern 1890. Umfangreicher Obst-, Gemüse und Schulgarten vorhanden.
50. Untersachsenberg (Untersachsenberg, Georgenthal von Steindöbra, Ortsteil Mittelberg von Brunndöbra, das Waldgut Untersachsenberg). Sogenannte Grundschule: Einfache achtklassige Volksschule mit zweiklassiger Selekt.

1902. Direktor, Friedrich Wilhelm Borwerk, geb. 23. Mai 1863 in Poschwitz b. Altenburg (S.-A.).

1881. Kirchschullehrer und Oberlehrer, Christian Wilhelm Englert, geb. 3. Mai 1856 in Frohburg.

1891. Lehrer, Ernst Louis Schneider, geb. 26. April 1864 in Falkenstein i. B.

1891. Lehrer, Karl August Bergner, geb. 1. September 1868 in Borna.

1899. Lehrer, Friedrich Emil Pommer, geb. 17. Mai 1863 in Greifenhain.

1904. Lehrer, Franz Conrad Schmidt, geb. 6. September 1879 in Leipzig.

1905. Vikar, Friedrich Hermann Paul.

1904. Hilfslehrer, Emil Trillisch.

1904. Hilfslehrer, Wilhelm Max Rudloff.

Das Schulhaus wurde 1890 erbaut. Dasselbe wird 1906 wesentlich erweitert.

Einfache vierklassige Volksschule (sogen. Bergschule).

1885. Lehrer, Arno Reuter, geb. 3. Oktober 1862 in Zschopau.

1905. Vikar, Georg Paul Köppel.

Das Schulhaus wurde 1887 geweiht. In demselben hält der Diakon aus Klingenthal monatlich eine Bibelstunde ab, wobei der erste Lehrer den Gesang zu leiten hat. Die Bergschule und die Grundschule stehen unter einem Direktorat.

51. Waldkirchen. Einfache vierklassige Kirchschule. Ortsschulinspektor: der Ortspfarrer.

1885. Kirchschul- und dirigierender Lehrer, Kantor Christian Paul Teichert, geb. 24. März 1859 in Reichenbrand.

1888. Lehrer, Richard Robert Edmund Schug, geb. 11. Mai 1863 in Zschopau.

Das Schulhaus wurde am 20. November 1888 geweiht.

52. Weißenand (Weißenand mit Kleinweißenand, Wolfspfüß). Einfache zweiklassige Volksschule. Ortsschulinspektor: der Diakon in Treuen.

1900. Lehrer, Friedrich Wilhelm Franz Staudy, geb. 23. Juli 1875 in Pirna.

Im Herbst des Jahres 1903 wurde ein neues Schulgebäude geweiht. Alljährlich werden unter Assistenz des Lehrers vom Geistlichen aus Treuen einige Gottesdienste in Weißenand abge-